

## Fachkräfteaustausch Jugend, Jugendarbeit und Jugendpolitik in Israel und Deutschland



Der Fachkräfteaustausch zwischen Israel und Deutschland wird in Kooperation durch [Uferlos- Fachstelle für Internationale Jugendarbeit im Freistaat Sachsen](#) und dem [Landesarbeitskreis Mobile Jugendarbeit Sachsen e.V.](#) organisiert. Wir streben unverändert eine enge Zusammenarbeit sächsischer Organisationen der Jugendarbeit mit israelischen Organisationen an. Unseren Auftrag sehen wir in der Sensibilisierung und Verknüpfung von erwachsenen Fachkräften und Organisationen beider Länder und wir sind sicher, dass hieraus sowohl eigenständige Kontakte als auch Jugendbegegnungen resultieren werden. Inhaltliche Schwerpunkte sehen wir in den Herausforderungen, vor denen Fachkräfte in der Organisation ihrer Arbeit in beiden Ländern stehen.

- **Studying Social Work** – Formen und Schwerpunkte des sozialpädagogischen Studiums, Veränderungen und Innovationen in den curricularen Plänen, Transfer der Ausbildungsinhalte in die praktische Arbeit sowie Kooperationsformen und -inhalte von Hochschulen und Projekten der Sozialen Arbeit.
- **Approaches of Social work** – Straßensozialarbeit und Formen mobiler Jugendarbeit in beiden Ländern, Spezifische Erfahrungen und fachliche Sichtweisen in der Arbeit mit geflüchteten und wohnungslosen Jugendlichen.
- **Gender and Diversity Mainstreaming** – Herausforderungen in der Gesellschaft und in sozialen Organisationen.

Ausgetauscht werden soll der Umgang mit den Themenfeldern in der Arbeit mit jungen Menschen. Der Fokus liegt hierbei auf geschlechtsspezifischen und gendersensiblen Ansätzen, sowie in der inklusiven Arbeit mit geflüchteten, randständigen jungen Menschen und in der Prozessbegleitung in der Natur. Weitere Themen aus den Arbeitsfeldern der Teilnehmer\*innen können aufgegriffen und bearbeitet werden.

Den teilnehmenden Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe bietet sich die Gelegenheit Kontakte für spätere Jugendbegegnungen mit israelischen Partnerorganisationen oder andere internationale Maßnahmen zu knüpfen, sich zu vernetzen und Prozesse der Internationalisierung in den eigenen Organisationen voranzubringen, wobei Uferlos beratend und unterstützend wirken kann. Die Ergebnisse, wie z.B. Erfahrungsberichte, Broschüren oder Videos, werden von Uferlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Sichtbarmachung auf dem Uferlos-Webportal Dritten zugänglich gemacht und als Beispiel weiter in die Fachpraxis getragen.

**Referent\*innen:** Israelische und deutsche Fachkräfte aus der Jugendarbeit/Bildungsarbeit

**Methoden:** Forum zur [Fachtagung »Into the wild«](#), Workshops, Austausch, Gruppenaktivitäten

**Zielgruppe:** Fachkräfte der Jugendarbeit und der Sozialen Arbeit

**Termine:**

**Teil 1 Sachsen** → 24. November bis 1. Dezember 2019

**Teil 2 Israel** → 2020

**Ansprechpartner\*in:** Yvette Hauptlorenz

**Telefon:** (0371) 5 33 64 – 17

**Kosten:** auf Anfrage

Fachkräfteaustausche finden unter Vorbehalt der Förderung statt.

Anmeldung unter

[www.agjf-sachsen.de/fachkraefteaustausche/fachkraefteaustausch-israel-in-sachsen](http://www.agjf-sachsen.de/fachkraefteaustausche/fachkraefteaustausch-israel-in-sachsen)



Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Diese Maßnahme wird mitfinanziert  
durch Steuermittel auf der Grundlage  
des von den Abgeordneten des  
Sächsischen Landtags beschlossenen  
Haushaltes.

